



[Der Cape Breton Highlands National Park ist Kanadas bester Nationalpark 2017](#)

„I have travelled around the globe. I have seen the Canadian and American Rockies, the Andes, the Alps and the Highlands of Scotland, but for simple beauty Cape Breton, outrivals them all.“ Dieses berühmte Zitat vom visionären Technikpionier Alexander Graham Bell, der unter anderem das Telefon zur Marktreife entwickelte, beschreibt den Reiz der Cape Breton Highlands sehr treffend.



Der Skyline Trail im Cape Breton Highlands National Park. Bild: CNS

Genauso dachten offenbar auch die Leser von USA Today und wählten den Cape Breton Highlands National Park zum besten Nationalpark Kanadas 2017. Besonders hervorgehoben wurden die

Vielfalt der verschiedenen Vegetationszonen und die beeindruckende landschaftliche Mischung aus Bergen, Klippen, Stränden und dem tiefblauen Atlantik. Cape Breton sei einer der wenigen Orte weltweit, an dem sich Elche und Wale am selben Tag beobachten lassen. Mit dem weltbekannten Cabot Trail verläuft außerdem eine der Traumstraßen der Welt durch den Nationalpark. Der Cape Breton Highlands National Park liegt im Nordwesten von Cape Breton Island und wurde 1936 als erster Nationalpark Atlantikkanadas gegründet. Neben Elchen und Walen umfasst seine Tierwelt unter anderem auch Schwarzbären und Weißkopfseeadler. 26 markierte Wanderwege bieten genügend Auswahl zur Erkundung des Parks.

© Destination Canada

Informationen zum Cape Breton Highlands National Park

Der Cape Breton Highlands National Park (franz. arc national du Canada des Hautes-Terres-du-Cap-Breton) befindet sich im Norden von Cape Breton Island. Ein Abschnitt des Cabot Trail führt durch den Park, beeindruckende Blicke auf den Atlantik und die angrenzende Berge begeistern den Besucher.

Der westliche Eingang in den Park befindet sich bei der akadischen Ortschaft Chéticamp, hier befindet sich auch das Informationszentrum. An der Ostseite liegt Ingonish mit weißen Sandstränden am Atlantik.

Der Park umfasst eine Fläche von 950 Quadratkilometer und wurde 1936 gegründet. Im Park und auf dem Ozean lassen sich viele Tiere wie Elche, Scharzbären und Weißkopfseeadler sowie Wale und Vögel beobachten.